



WISE 18/19

PROGRAMM

MENTORAT KÖLN



**Mentorat für Studierende
der Katholischen Theologie
Berrenrather Str. 127
50937 Köln**

Tel.: 0221 476 92 12

www.mentorat-koeln.de

Seite

INHALT

- 6 Frühstück zum Semesterstart
- 6 Gottesdienst zur Semestereröffnung und -ende
- 7 Hinter den Kulissen
- 8 Gitarrenkurs
- 9 Gottesdienst erleben und gestalten
- 10 Theo-Stammtisch
- 10 Religionspädagogische Angebote

12 Begleitung und Beratung

- 14 Studienbegleitbrief
- 17 Info-Veranstaltung zur Missio canonica
- 18 Orientierungsgespräch
- 19 Einführung in die Spiritualität
- 26 Angebot zur Spiritualität
- 34 Kirchliches Praxisfeld
- 36 Abschlussgespräch



Impressum:

Programm Wintersemester 2018/19, Köln 2018.
Verantwortlich: M. Bartsch, A. Schumacher, V. Meyer.
Design: A. Demerouti.
Bildnachweise: Cover: © Yahdi – stock.adobe.com,
Mentorat Köln, Damian Weber.

In unserem Programm haben wir ausschließlich zugunsten einer besseren Lesbarkeit bei den personenbezeichnenden Nomen auf einen femininen Zusatz verzichtet.



**Liebe Studierende,
liebe Lehrende und
liebe Interessierte!**

„Gott will nicht gewusst, sondern geliebt werden“ so formuliert es der hl. Johannes vom Kreuz. Dass sich die (göttliche) Liebe im persönlichen Leben, im zukünftigen Beruf des Religionslehrenden und in der kirchlichen Gemeinschaft entfalten kann, dazu möchte das Mentorat mit seinen vielfältigen, unterstützenden Angeboten seinen Beitrag leisten.

Unser [Logo](#) haben wir nach über 10 Jahren aktualisiert. Die vier farblichen Quadrate sparen ein Kreuz aus und stehen für die uns wichtigen Werte:

Sinnhaftigkeit – Achtsamkeit –
Stabilität – Echtheit.

Integriert ist ein „M“ für Mentorat und gleichzeitig stellt es die stilisierten Kölner Domtürme dar. In diesem Zusammenhang haben wir das [Layout](#) des Programmheftes angepasst. Wir hoffen, dass es euch Freude macht, darin zu stöbern.

Unsere [Website](#) bedurfte ebenfalls einer Überarbeitung, so dass sie besser auf mobilen Endgeräten nutzbar ist. Gleichzeitig haben wir die Nutzerfreundlichkeit und Übersichtlichkeit gesteigert. Neu gestaltet sind die „Angebote zur Spiritualität“ und die Angebote für das „kirchliche Praxisfeld“, die auch im laufenden Semester immer wieder erweitert werden. Es lohnt sich also ein Blick auf unsere Website. Neuigkeiten sind über unseren Newsletter oder Facebook zu erfahren.

Wir freuen uns über die hinzugewonnenen und bestehenden Vernetzungen und Kooperationen, die besondere Angebote ermöglichen, wie bspw. „Hinter den Kulissen“, religionspädagogische und musikalische Qualifizierung, Begegnung mit Studierenden in Münster und anderen jungen Erwachsenen.

Ein gutes Wintersemester wünscht euch und Ihnen das Mentoratsteam

Euer/Ihr Mentor
[Martin Bartsch](#)



gemeinsam mit der Theo-Fachschaft

Zu Beginn des Semesters laden wir herzlich zum gemeinsamen Frühstück ein! Sich stärken, neue Menschen kennenlernen, sich wiedersehen, ins Gespräch kommen, kurz bevor es richtig losgeht.

Fürs Frühstück ist gesorgt, kommt gerne ohne Anmeldung vorbei!

Di. 09.10.2018 | 10.00 Uhr

Café Leselampe | Mentorat

Gottesdienst zum Semesteranfang und Semesterende

gemeinsam mit der KHG

Anschließend jeweils Kölsch und Buffet!

Semestereröffnungsgottesdienst

Mi. 17.10.2018 | 19.00 Uhr

Semesterabschlussgottesdienst

Mi. 30.01.2019 | 19.00 Uhr

Kirche Johannes XXIII.
Berrenrather Straße 127

„Das hast du noch nie ...“

In der neuen Reihe wollen wir euch an überraschende Kirchenorte führen und mit Personen in Kontakt bringen, die Kirche auf unbekannte oder unerwartete Weise repräsentieren. Gemeinsam wagen wir einen Blick hinter die Kulissen und sehen, hören, erleben, denken Kirche einmal aus ungewohnter Perspektive. Jeder Termin steht für sich.

Fr. 30.11.2018 | 09.30 Uhr

Kath. Büro im Landtag, Düsseldorf

Mi. 05.12.2018 | 18.00 Uhr

Rhein-Energie-Stadium (FC-Stadium), K-Müngersdorf

Di. 15.01.2019 | 19.30 Uhr

Kölner Dom von Innen exklusiv:
in der Nacht und ohne Publikum

Leitung:

Martin Bartsch,
Pfr. Regamy Thillainathan,
Kristell Köhler

Kosten:

3 €

Anmeldung min. 10 Tage vorher:

www.mentorat-koeln.de



Einfache Lieder auf der Gitarre begleiten, das ist eine zu erlernende Kunst, die jeden Religionsunterricht und Schulgottesdienst bereichert.

Für alle, die einige Basics zur Liedbegleitung lernen wollen, bieten wir einen Gitarrenkurs an. In 3-4 Treffen werden einfache Grundlagen und Akkorde erlernt. Eine Gitarre muss mitgebracht werden.

Mo. 29.10.2018 | 13.00 – 15.00 Uhr

(weitere Termine werden mit den Teilnehmern vereinbart)

Raum 9 | Mentorat

Leitung:

Thomas Bruns,
Pastoralreferent in der Schulpastoral

Kontakt:

Annekatriin Schumacher

Anmeldung:

www.mentorat-koeln.de



Wann ist ein Gottesdienst ein guter Gottesdienst für mich? Welche Chance hat Gott, mich durch den Gottesdienst anzusprechen?

Am 23.10.2018 feiern wir einen Vesper-Gottesdienst und tauschen uns über unsere Erfahrungen mit gottesdienstlichen Feiern aus und sprechen über unsere Erwartungen daran. Dabei geht es um die spirituelle Frage, wo mich Gott (an)trifft.

Am 10.11.2018 erleben wir eine besondere Form eines Stationsgottesdienstes an verschiedenen Orten in der Kölner Innenstadt. Die dort erlebten und am Ende reflektierten Elemente können später im Schulalltag eingesetzt werden.

Di. 23.10.2018 | 18.00 – 21.30 Uhr

Säulensaal und Kirche

Sa. 10.11.2018 | 10.00 – 15.00 Uhr

Startort wird noch bekannt gegeben

Leitung:

Martin Bartsch,
Pfr. Harald Klein und Team

Anmeldung bis 19.10.2018:

www.mentorat-koeln.de

Weg vom Schreibtisch, rein ins Mentorat!

Wer andere Theos außerhalb des Hörsaals treffen will und mit dem Mentorats-Team außerhalb verpflichtender Veranstaltungen quatschen möchte, kommt spontan zum nächsten Stammtisch. Wir freuen uns auf euch!

Mo, 12.11.2018 | 19.00 Uhr

Mo, 10.12.2018 | 19.00 Uhr

Café Leselampe | Mentorat

„Licht ins Dunkel bringen“

- Inklusion?! Wie geht das?

Wie kann man in kleinen Schritten inklusives Lernen im Religionsunterricht ermöglichen? Welche Zugangsweisen sind hilfreich, um möglichst alle Schülerinnen und Schüler anzusprechen? Neben einem Einblick in aktuelle Entwicklungen und Rechtsgrundlagen der Inklusion sowie (Er-) Klärungen zu den einzelnen Förderschwerpunkten, bringen praktische Beispiele zum Thema „Weihnachten mit dem Symbol Licht“ im wahrsten Sinne Licht ins Dunkel.

Do. 29.11.2018 | 14.30 – 17.00 Uhr

Domforum Köln, Raum 5.7,
Domkloster 3, 50667 Köln

Referenten:

Christiane Weiser, Fachleiterin für Kath. Religion
Hans-Jürgen Braselmann, Fachleiter für Ev. Religion

Kontakt:

Vera Meyer

Anmeldung bis 07.11.2018:

www.mentorat-koeln.de



„Sterben! Tod! Trauer! Hoffnung!“

Wie thematisiere ich das im
Religionsunterricht der Sek I/II?

Trauer und Tod – ein Thema, mit dem niemand gerne umgeht, das aber in der Begleitung von Kindern und Jugendlichen unerlässlich ist. Wie spreche ich mit Kindern und Jugendlichen über ein Thema, das tagtäglich tot-geschwiegen wird, uns aber dennoch dauernd im Alltag begegnet? Die Fortbildung richtet sich jahrgangs-übergreifend an alle Altersstufen und gibt Ideen und Möglichkeiten an die Hand, mit Schülerinnen und Schülern fruchtbar über dieses schwierige Thema ins Gespräch zu kommen.

Mi. 05.12.2018 | 15.00 – 18.00 Uhr

Domforum Köln, Raum 5.7,
Domkloster 3, 50667 Köln

Referentin:

Swantje Grommes, StR'

Kontakt:

Vera Meyer

Anmeldung bis 13.11.2018:

www.mentorat-koeln.de

12 Geistliche Begleitung

- individuell, spirituell und vertraulich

Orientierung finden und Stabilität im persönlichen Austausch gewinnen. Über den Sinn des eigenen Lebens sprechen, das Studium oder Berufserfahrungen gemeinsam reflektieren und achtsam werden für das, was das eigene Leben bestimmt. Themen können u.a. sein: Vertiefung des geistlichen Lebens, Beziehungsfragen, Entscheidungsfindung, Krisenbewältigung.

Nach einem ersten unverbindlichen Gespräch zum Kennenlernen können individuell weitere Gespräche je nach Bedarf und Wunsch, zum Beispiel alle vier bis sechs Wochen, vereinbart werden. Vertraulichkeit ist garantiert.

Kontakt:

Martin Bartsch

Anmeldung:

martin.bartsch@mentorat-koeln.de



Personenzentrierte Beratung

13

für mehr....

...Zuversicht bei Prüfungen in Studium und Referendariat

...Umsicht und Klarheit bei Entscheidungen

...Gelassenheit und Handlungsfähigkeit im Konflikt

...Mut zu Veränderungen

...Bewusstsein für die eigenen Stärken und Überzeugungen

Los geht es mit einem ersten Gespräch. Weitere Gespräche können nach Bedarf und Wunsch vereinbart werden.

Kontakt:

Vera Meyer

Anmeldung:

vera.meyer@mentorat-koeln.de



STUDIEN- BEGLEIT- BRIEF



Ein lohnenswerter Beruf mit besonderen Anforderungen

Der Religionsunterricht hat eine Sonderstellung unter den Schulfächern. Als einziges Fach wird er im Grundgesetz namentlich erwähnt und von Kirche und Staat gemeinsam verantwortet („res mixta“). Für einen wachsenden Teil der Kinder und Jugendlichen ist er inzwischen der einzige Raum, in dem Fragen des christlichen Glaubens und der Religionen thematisiert werden.

Das macht den Beruf des Religionslehrers zu einer anspruchsvollen und lohnenswerten Tätigkeit, an die Schüler und Eltern, aber auch Gesellschaft und Kirche große Erwartungen stellen. Neben einer hohen fachlichen Kompetenz sind Persönlichkeit und spirituelle Erfahrungen von entscheidender Bedeutung für die spätere Arbeit in der Schule.

Daher erwartet das Erzbistum Köln auf der Grundlage einer Vereinbarung aller deutschen Diözesen von allen angehenden Religionslehrern die Teilnahme an den **verpflichtenden Veranstaltungen** des **Studienbegleitbriefes**. Er umfasst folgende Elemente, die im Weiteren erläutert werden:

- Info-Veranstaltung zur Missio canonica
- Orientierungsgespräch
- Einführung in die Spiritualität
- Angebot zur Spiritualität
- Erfahrungen in einem kirchlichen Praxisfeld
- Abschlussgespräch

Wer das Fach Katholische Religionslehre an einer Schule unterrichten möchte, beantragt am Ende des Studiums die Kirchliche Unterrichtserlaubnis (Missio canonica) und absolviert während des Studiums die sechs Elemente des Studienbegleitbriefes. Neben dem staatlichen Studium gibt es also eine kirchliche Studienbegleitung.

Warum ist das so?

Was genau hat es damit auf sich?

Was ist konkret zu tun?

Neben einer kurzen und kompakten Information zu Missio canonica und Studienbegleitbrief gibt es reichlich Zeit für alle Fragen und Gelegenheit, das Team des Mentorats kennenzulernen.

Wir bieten während des gesamten Studiums Beratung, Angebote und Unterstützung rund um den Studienbegleitbrief an und empfehlen daher zu Beginn des Studiums (1./2. Semester) an der Missio-Info teilzunehmen.

Mi. 24.10.2018 | 10.00 – 12.00 Uhr

Do. 25.10.2018 | 12.00 – 14.00 Uhr

Mi. 21.11.2018 | 12.00 – 14.00 Uhr

Do. 22.11.2018 | 11.00 – 13.00 Uhr

Säulensaal | Mentorat

Kontakt:

Vera Meyer,
Annekatri Schumacher

Anmeldung:

www.mentorat-koeln.de

Erste Erfahrungen reflektieren

Nach der Teilnahme an der Missio-Info wird im Verlauf der ersten zwei Semester ein Termin mit einer der beiden Studienbegleiterinnen vereinbart.

Hier nehmen wir uns Zeit für Themen, die neben dem wissenschaftlichen Studium in der Ausbildung zum Religionslehrer von Bedeutung sind. Dabei geht es um erste Eindrücke im Theologiestudium, die Reflexion bisheriger Praktikumserfahrungen sowie die Erwartungen und Anforderungen an die Rolle des Religionslehrers.

Folgende Fragen können als Anregung für das Gespräch dienen:

Welche Erfahrungen mit Religion und Kirche habe ich bisher gemacht?
Warum habe ich mich für den Beruf des Religionslehrers entschieden?

Mit welchen Schülern werde ich im Religionsunterricht arbeiten? Auf welche Anforderungen möchte ich mich im Studium vorbereiten?

Darüber hinaus können Fragen zur Kirchlichen Unterrichtserlaubnis und zu den verpflichtenden Elementen des Studienbegleitbriefes geklärt werden.

Zeit und Ort nach Vereinbarung

Kontakt:

Vera Meyer,
Annekatri Schumacher

Anmeldung:

per E-Mail

Eine lebendige Spiritualität ist für den Beruf des Religionslehrers wichtig und existentiell. Was macht sie eigentlich aus und welche Elemente können sich für mich persönlich als tragfähig erweisen?

Unterschiedliche Inhalte und Formen bieten wir dazu an:

Ein erstes Treffen zu Grundlagen der Spiritualität sowie daran anknüpfend (in der Regel) am Folgetag verschiedene Themenschwerpunkten zum Kennenlernen und selber ausprobieren.

Kett

Verschiedene Lebenswege und -entwürfe großer Männer und Frauen der Bibel kennenlernen, in die Schicksalswelten dieser Menschen eintauchen und daraus Wege und Zugänge, Berührungen und Parallelen zur eigenen Biografie suchen und finden. Aus diesen Anknüpfungspunkten heraus mit der Kett-Pädagogik Methoden u.a. für den Religionsunterricht ausprobieren. Viele kennen die farbigen Tücher und Materialien und die gestalteten Legebilder, die durch die Beteiligung aller entstehen.

Fr. 16.11.2018 | 10.00 – 13.00 Uhr UND

Sa. 17.11.2018 | 10.00 – 16.00 Uhr

Säulensaal und Raum der Stille | Mentorat

Leitung:

Violetta Gerlach, Pastoralreferentin und Kett-Trainerin

Kontakt:

Martin Bartsch

Anmeldung bis 05.11.2018:

www.mentorat-koeln.de

20 Spiritualität in St. Peter

„Über den Tellerrand“

Einmal im Monat donnerstags findet die Veranstaltung „Über den Tellerrand“ in der Kirche und im Pfarrsaal von St. Peter statt. Sie beginnt mit einer meditativen Eucharistiefeier, dann folgt ein gemeinsames Abendessen, bei dem ein Stichwort aus der Ignatianischen Spiritualität oder ein Thema, das die Teilnehmenden mitbringen, besprochen wird.

Die Veranstaltung wird von der Gemeinschaft Christlichen Lebens (GCL) - Junge Erwachsene in Köln organisiert. Weitere Informationen gibt es auf Facebook (<https://de-de.facebook.com/GCLCologne/>)!

Fr. 16.11.2018 | 10.00 – 13.00 Uhr UND

Do. 22.11.2018 UND 13.12.2018 | 18.00 Uhr

Säulensaal | Mentorat
und St. Peter, Jesuiten-Kirche,
Jabachstraße 1, Köln

Leitung:

Pfr. Harald Klein

Kontakt:

Martin Bartsch

Anmeldung:

www.mentorat-koeln.de

Spiritualität unterwegs am Rhein

21

„Rheinabwärts - dem Himmel entgegen“

Zurzeit werden die Etappen des Kölnpfades gelaufen. Am 01. Dezember steht die Etappe von Zündorf bis Rodenkirchen an. In der Mittagspause, gelegentlich auch in kleineren Gruppen auf dem Weg selbst, geht es um ein Grundwort aus der Ignatianischen Spiritualität.

Die Veranstaltung wird von der Gemeinschaft Christlichen Lebens (GCL) - Junge Erwachsene in Köln organisiert. Weitere Informationen gibt es auf Facebook (<https://de-de.facebook.com/GCLCologne/>)!

Fr. 16.11.2018 | 10.00 – 13.00 Uhr UND

Sa. 01.12.2018 | 10.00 – 16.30 Uhr

Säulensaal | Mentorat
und am Rhein

Leitung:

Pfr. Harald Klein

Kontakt:

Martin Bartsch

Anmeldung:

www.mentorat-koeln.de

22 Godly Play

Godly Play ist eine Form religiöser Bildung, deren Wurzeln in der Montessori-Pädagogik liegen. Es beinhaltet sorgsam gestaltetes Material sowie eigens vorbereitete Spiel- und Erzählabläufe und bringt Gott so buchstäblich ins Spiel.

Kinder und Erwachsene können entdecken, welche Bedeutung die Geschichte Gottes mit seinem Volk für sie selbst hat. Christ sein im Hören und Sehen, aber auch im eigenen Spiel und Reden, im gemeinsamen Beten und Feiern.

Godly Play ist auch ein Übungs- und Erkenntnisweg der eigenen Spiritualität. Wir nehmen uns Zeit, mit unserem Leben in biblische Geschichten einzutauchen, diese in ihren Bildern zu erleben, sie gemeinsam zu ergründen und vielleicht Neues in ihnen zu entdecken. Vorerfahrungen sind nicht erforderlich.

Fr. 23.11.2018 | 14.00 – 17.00 Uhr UND
Sa. 24.11.2018 | 10.00 – 16.30 Uhr

Säulensaal | Mentorat

Leitung:

Monika Ott, Godly Play- Erzählerin

Kontakt:

Martin Bartsch

Anmeldung bis 12.11.2018:

www.mentorat-koeln.de

Spiritualität unterwegs 23

„Christus hat (keine anderen) Hände“

Nach der Einführung am Donnerstag geht es am Freitag mit einem gemeinsamen Frühstück im Zug nach Münster. Dort verbringen wir den Tag mit dortigen Reli-Lehramtsstudierenden und dem Münsteraner Mentor. Es gibt Impulse an verschiedenen Orten in der Stadt, Schweigezeit und Austausch.

Do. 06.12.2018 | 14.00 – 17.00 Uhr UND
Fr. 07.12.2018 | 8.00 – 18.00 Uhr

Leitung:

Martin Bartsch,
Pfr. Harald Klein

Säulensaal | Mentorat
und in Münster

Kosten:

3€

Anmeldung bis 27.11.2018:

www.mentorat-koeln.de



Tanz als Ausdruck von Emotionen

„... eine Zeit zum Weinen und eine Zeit zum Lachen, eine Zeit für die Klage und eine Zeit für den Tanz“ (Koh 3,4)

Tanzen ist mehr als nur ein Sport oder ein Style wie Hip Hop oder Gesellschaftstanz. Tanzen kann Ausdruck von Emotionen sein. Es kann eine Form der sozialen Interaktion sein. Aber vor allem kann das rhythmische Bewegen zur Musik eine Reise zur eigenen Seele und zur Kontemplation sein. So können wir durchs Tanzen zu uns und unserem Innern finden und den „kopflastigen Alltag“ des Studiums zurück lassen. Hierbei spielt es keine Rolle wie „gut“ wir vermeintlich tanzen können.

Unter Anleitung wollen wir einen Einblick geben, wie man durch einfache Bewegungen Tanz entstehen lässt und zu sich selber findet.

Fr. 14.12.2018 | 10.00 – 13.00 Uhr UND
Sa. 15.12.2018 | 10.00 – 16.00 Uhr

Säulensaal | Mentorat

Leitung:

Martin Bartsch,
Frauke Fiedler, Tanzpädagogin in Ausbildung

Anmeldung bis 03.12.2018:

www.mentorat-koeln.de



Bibliolog

„Dein Wort ist meinem Fuß eine Leuchte, ein Licht für meine Pfade.“ (Ps 119,105)

Nach der Einführung am Mittwoch geht es am Donnerstag darum, wie sich ein Bibeltext gemeinsam entdecken und auslegen lässt, so dass die biblische Geschichte lebendig und anschaulich werden kann. Was haben die jahrtausendealten Geschichten der Bibel mit uns heute und unserem Leben zu tun?

Eine Möglichkeit, diesen Fragen auf die Spur zu kommen, bietet der Bibliolog. Die Teilnehmenden erkunden den Text, indem sich alle mit mehreren vorgegebenen Rollen identifizieren und aus verschiedenen Perspektiven auf eine von der Leitung formulierte Frage antworten. Während einerseits der biblische Text dabei nicht verändert wird, öffnet sich zugleich viel Raum „zwischen den Zeilen“, der mit eigenen Assoziationen gefüllt werden kann. So ermuntert diese Methode zum Dialog zwischen biblischem Text und eigener Lebenserfahrung. Vorerfahrungen sind dafür nicht erforderlich.

Mi. 09.01.2019 | 10.00-13.00 Uhr UND
Do. 10.01.2019 | 10.00 – 16.30 Uhr

Säulensaal | Mentorat

Leitung:

Marianne Bauer, Trainerin für Bibliolog

Kontakt:

Martin Bartsch

Anmeldung bis zum 20.12.2018:

www.mentorat-koeln.de

Exerzitien oder Besinnungstage

Nach dem Besuch der Einführung in die Spiritualität gehört mindestens einmal während des Studiums die Teilnahme an einem weiteren geistlichen Angebot in Form von Besinnungstagen oder Exerzitien (mind. drei Tage) innerhalb einer geleiteten Gruppe dazu.

Ausgewählt werden kann

ein Angebot aus dem Programm des Mentorats auf den folgenden Seiten,

ein Angebot aus den Programmen von Klöstern, geistlichen Gemeinschaften, Orden und Exerzitienhäusern oder

ein Angebot von Pfarrgemeinden oder katholischen Verbänden.

Auf unserer Homepage sind weitere Angebote zu finden!

Die Exerzitienprogramme der Bistümer Köln (www.edith-stein-exerzitienhaus.de) und Aachen (www.exerzitienarbeit-im-bistum-aachen.de) liegen im Mentorat zur Mitnahme bereit.

Eine Übersicht über alle deutschsprachigen Exerzitienangebote mit einer Suchmaschine sind unter: www.exerzitien.info

Für die Anerkennung im Studienbegleitbrief ist eine Rücksprache mit Martin Bartsch erforderlich. Auf diesem Weg kann auch ein finanzieller Zuschuss beantragt werden.

Kontakt:

Martin Bartsch

„Ich habe Dich ausersehen und habe Dich geheiligt.“ (Jeremia 1,5)

Film-Exerzitien verbinden die klassischen Exerzitien im Alltag mit den bewegten Bildern von Spielfilmen. Sie wollen konkrete Hilfestellung sein, um ganz bewusst Meditation und Gebet mit dem eigenen Alltagsleben zu verbinden. Sie erfordern keine Vorkenntnisse, sondern vor allem Neugier und die Bereitschaft, sich für Gott und sich selbst Zeit zu nehmen.

Verpflichtende Elemente sind:
eine tägliche Zeit des persönlichen Gebetes mit Impulsen zu Hause, eine Rückbesinnung auf den Tag, Gruppentreffen aller Teilnehmenden mit gemeinsamem Anschauen eines Films.

Es gibt die Möglichkeit Einzelgespräche mit einem Begleiter zu führen.

Das Angebot findet in Kooperation mit der Pfarrei Herz-Jesu statt.

**Do. 08.11.2018 | 19.30 Uhr UND
Mo. 12.11.2018, Mi. 14.11.2018,
Fr. 16.11.2018 jeweils 18.30 – 21.30 Uhr**

Pfarrsaal Kirche Herz-Jesu,
Hochstadtstraße 33, Köln

Leitung:

Martin Bartsch,
Tobias Wolf, Gemeindeferent
Thomas Zalfen, Pastoralreferent

Kosten:

8 €

Anmeldung bis zum 22.10.2018:

www.mentorat-koeln.de

28 Internet-Exerzitien

im Alltag

Innehalten, auf das eigene Leben schauen und den Draht zu Gott neu ausrichten.

Jeden Tag gibt es einen kurzen Impuls per Mail, der Anregung für die eigene tägliche Gebetszeit ist und über den Tag begleiten kann.

Am Ende der Woche wird eine Mail an einen geistlichen Begleiter geschrieben, die der Reflexion und Vertiefung dient: Was ist mir in dieser Exerzitienwoche wichtig geworden? Was hat mich bewegt, was beschäftigt? Der geistliche Begleiter antwortet auf diese Mail.

Zur Vorbereitung auf die Internetexerzitien des Edith-Stein-Hauses gehören verpflichtend auch ein gemeinschaftliches Start- und Schlusstreffen. Mehr Infos gibt es unter: www.tagen.erzbistum-koeln.de/edith_stein_exerzitienhaus/internet-exerzitien

Zwei Zeiträume zur Auswahl:

Starttreffen: Mi. 07.11.2018 | 17.15 – 18.15
Tägliche Impulse online vom 19.11.-16.12.2018
Schlusstreffen: Di. 18.12.2018 | 17.30 – 18.30

oder

Starttreffen: Mo. 11.03.2019 | 17.00 – 18.00
Tägliche Impulse online vom 18.03.-14.04.2019
Schlusstreffen: Mo. 15.04.2019 | 17.00 – 18.00

Säulensaal | Mentorat

Kontakt:
Martin Bartsch

Anmeldung:
www.mentorat-koeln.de

Exerzitien im Alltag

29

„Der Liebe Gottes auf der Spur“

Exerzitien im Alltag wollen in der Tradition des Ignatius von Loyola konkrete Hilfestellung sein, um ganz bewusst Meditation und Gebet mit dem eigenen Alltagsleben zu verbinden. Sie suchen einen Weg, Kraft zu schöpfen und (neuen) Geschmack am Leben mit Gott zu finden.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, sondern nur etwas Neugierde und die Bereitschaft, sich für Gott und sich selbst Zeit zu nehmen. Verpflichtende Elemente sind:

eine tägliche Zeit des persönlichen Betens mit Impulsen,

eine Rückbesinnung auf den Tag,

ein wöchentliches Gruppentreffen

und Begleitgespräche für den individuellen Erfahrungsweg.

Das Angebot wird von den geistlichen BegleiterInnen der Katholischen Kirche in Hürth geleitet.

Infoabend: Di. 26.02.2019 | 19.30
Gruppentreffen: 12.03., 19.03., 26.03., 02.04. und 09.04.2019, jeweils von 19.30 – 21.00

St. Mariä Geburt | Hürth-Efferen

Kontakt:
Martin Bartsch

Kosten:
7 €

Anmeldung bis zum 26.02.2019:
www.mentorat-koeln.de

30 Sportexerzitionen für junge Erwachsene

„Mehr.Wert.Mensch“

Werte begegnen uns in unserem Leben, unserem Beruf, im Sport und in der Familie. Überall wo Menschen aufeinander treffen, werden wir uns bewusst, welche Werte uns selbst ausmachen und uns wichtig sind.

Die Exerzitionen-Tage bieten eine ideale Grundlage, um sich einmal mit diesen Werten auseinanderzusetzen.

Die Zielsetzung von Exerzitionen ist, zur Ruhe zu kommen, über sich und den Glauben neu nachzudenken und Kraft fürs Leben zu schöpfen.

In den Sportexerzitionen werden diese Grundgedanken mit Bewegungselementen verknüpft. Vielseitiger Sport soll dabei als Medium erlebt werden, in dem Entspannung und die persönliche Belastungsfähigkeit, Konzentration auf sich selbst, kooperatives Miteinander und eine Reflexion des persönlichen Sportbildes möglich sind.

Do. 14.03.2019 | 17.00 Uhr – So. 17.03.2019 | 13.00 Uhr

DJK-Sportzentrum in Münster

Leitung:

Daniela Otto, Referentin für Kirche und Sport
Klaus Thranberend, Hochschul- und Sportpfarrer

Kosten:

150€ inkl. Unterkunft und Vollverpflegung

Anmeldung bis 15.01.2018 bei:

DJK-Geschäftsstelle,
Tel.: 0221 / 99 80 84 0,
E-Mail: info@djkdvkoeln.de

31 Kurzexerzitionen mit Bibliolog

„Alles wirkliche Leben ist Beziehung und Begegnung“ (frei nach M. Buber).

Beziehungsupdate mit Gott, mit sich selbst und dem/den Menschen, mit dem/denen ich in Liebe verbunden bin.

Eingeladen sind Einzelpersonen und Paare – einfach den Alltag zurücklassen und sich auf eine inspirierende Zeit freuen...

Elemente sind Bibliolog und erlebnisspirituelle Elemente, Zeit für sich, Gruppen- und Paargesprache, Stille, Gebet und Gottesdienst.

Fr. 05.04.2019 | 18.00 Uhr – So. 07.04.2019 | 14.00 Uhr

Haus Altenberg,
Ludwig-Wolker-Straße 12, 51519 Odenthal

Leitung:

Martin Bartsch,
Marianne Bauer, Trainerin für Bibliolog

Kosten:

50€ pro Person

Anmeldung bis 23.02.2019:

www.mentorat-koeln.de

32 AusZeit im Kloster

Klostertage nach individueller Vereinbarung

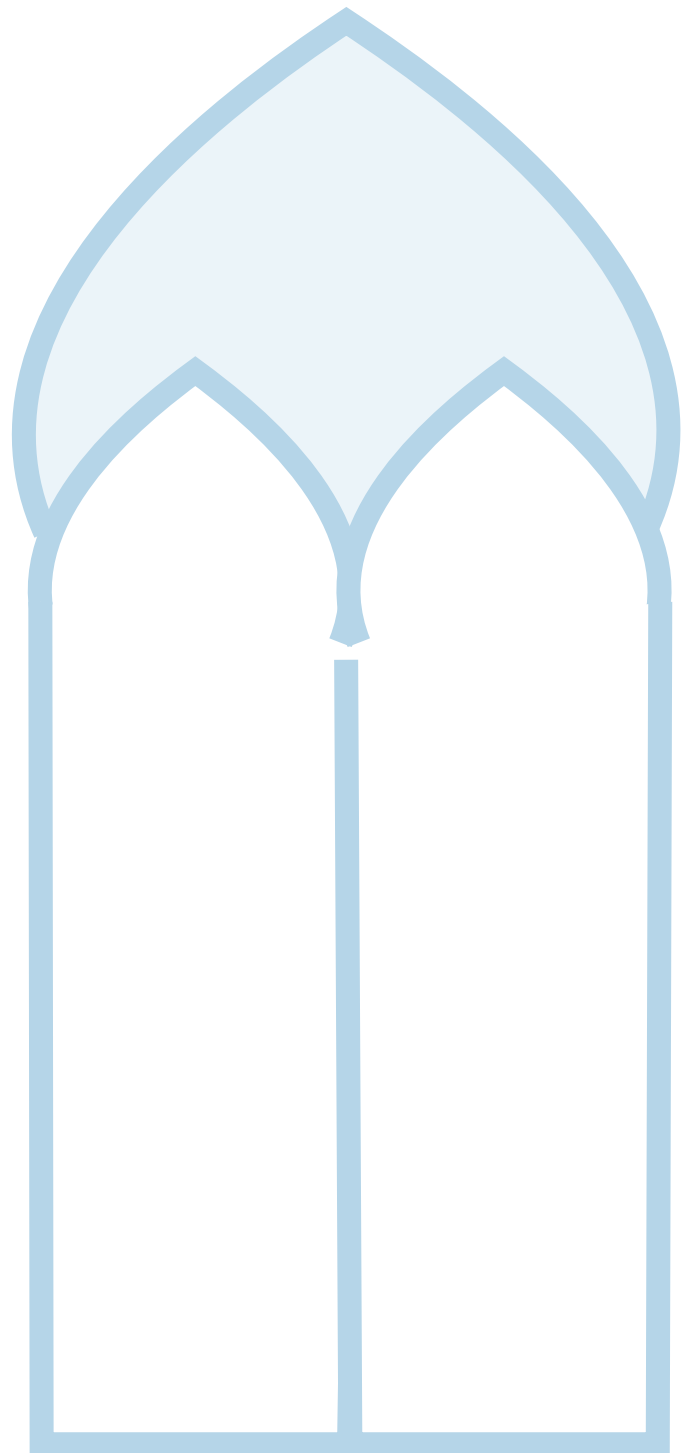
Sich aus dem Alltag in ein Kloster zurückziehen und sich eine „Auszeit“ nehmen. Dabei ins Klosterleben hineinschnuppern und an den Gebetszeiten der Schwestern oder Brüder teilnehmen. Ein Mönch oder eine Ordensschwester steht zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Aber auch Spaziergänge in der nahen Natur geben spirituelle Impulse. So kann der eigenen Glauben inspiriert und neu belebt werden.

Eine Übersicht über Klöster, Ansprechpartner vor Ort, Kosten oder Zeiträume findet man unter www.mentorat-koeln.de.

Es besteht die Möglichkeit sich in kleinen Gruppen von 2-3 Personen zusammen zu tun und ein Kloster anzufragen. Gerne unterstützen wir auch dabei.

Kontakt:

Martin Bartsch



34 Kirchliches Praxisfeld

Praxis – Reflexionsbericht – Austauschtreffen

Religionslehrer sind nicht nur vom Staat, sondern auch von der Kirche beauftragt – daher ist es wichtig, dass sie eine konkrete Vorstellung von kirchlichem Handeln haben.

Dafür bietet das kirchliche Praxisfeld, welches in drei Schritten erfolgt, die Grundlage:

1) Engagement/Praktikum während des Studiums (mind. 70 Std.) in einer katholischen Gemeinde (z.B. in Katechese, Jugendarbeit...) oder einer katholischen Einrichtung (z.B. in der Gefängnis- oder Krankenhausseelsorge, im Hospiz...).

Auf unserer Website finden sich immer aktuelle Möglichkeiten. Für die Anerkennung im Studienbegleit-brief ist eine Rücksprache mit Martin Bartsch erforderlich.

2) Reflexionsbericht
Einholen einer Bescheinigung von der Gemeinde/ Einrichtung nach Abschluss des Engagements und Verfassen eines Reflexionsberichtes (2-3 Seiten anhand von Leitfragen auf der Homepage), der spätestens 14 Tage vor dem Austauschtreffen im Mentorat eingehen muss.

3) Austauschtreffen
Zeitnah nach Abschluss des Engagements/ Praktikums (jedoch spätestens ein Jahr danach): Teilnahme an einem Austauschtreffen (Anmeldung über die Homepage).

Zur Vorbereitung werden die Bescheinigung sowie der Reflexionsbericht spätestens zwei Wochen vor dem Termin zum Austauschtreffen im Mentorat eingereicht.

Di. 30.10.2018 | 15.00 - 16.30 Uhr
Do. 22.11.2018 | 14.00 - 15.30 Uhr
Mo. 17.12.2018 | 11.00 - 12.30 Uhr
Di. 15.01.2019 | 14.30 - 16.00 Uhr
Mo. 11.02.2019 | 11.00 - 12.30 Uhr

Raum 9 | Mentorat

Kontakt:
Martin Bartsch

Anmeldung:
www.mentorat-koeln.de

36 Abschlussgespräch

Einzelgespräch zum Studienende

Wenn alle anderen Elemente des Studienbegleitbriefs bescheinigt sind, wird mit einer der beiden Studienbegleiterinnen ein Termin vereinbart. In der Regel wird das Abschlussgespräch frühestens in den letzten beiden Semestern, etwa sechs Monate vor Eintritt ins Referendariat geführt.

Es bietet die Möglichkeit, Rückblick auf die Erfahrungen im Studium zu halten und im Hinblick auf das bevorstehende Referendariat zu reflektieren.

Folgende Fragen können als Anregung für das Gespräch dienen:

Welche Erfahrungen im Studium und in den Praktika haben mich geprägt? Was ist mir in meinem zukünftigen Religionsunterricht wichtig?

Welche Entwicklungen haben mein Glaube und mein Verhältnis zur Kirche im Laufe des Studiums genommen?

Außerdem besteht die Möglichkeit, Fragen zur Beantragung der Kirchlichen Unterrichtserlaubnis zu stellen und die entsprechenden Antragsformulare zu erhalten.

Zeit und Ort nach Vereinbarung

Kontakt:

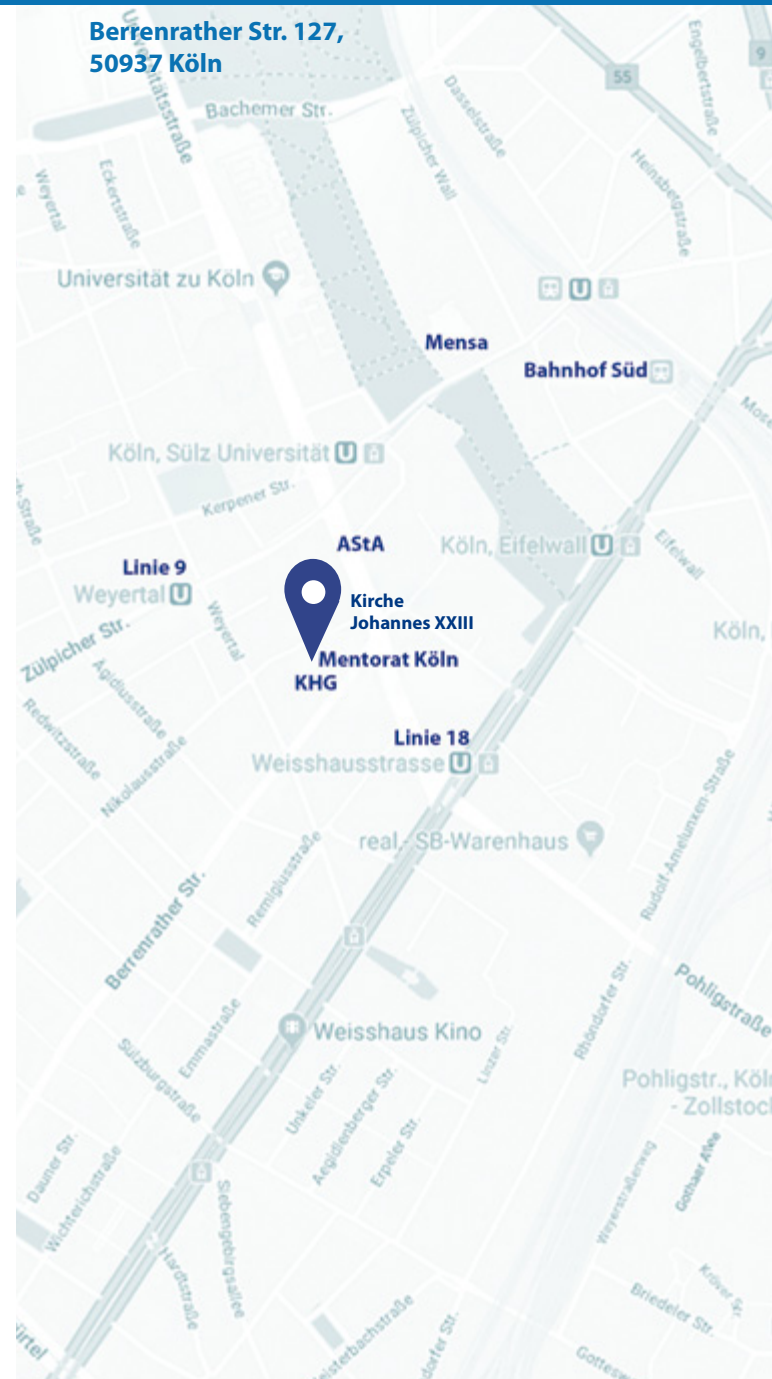
Vera Meyer
Annekatri Schumacher

Anmeldung:

per E-Mail

Sie finden uns im Mentorat:

Berrenrather Str. 127,
50937 Köln





Pastoralreferent

Martin Bartsch

Geistlicher Mentor

0221 476 92 18

martin.bartsch@mentorat-koeln.de



Vera Meyer

Studienbegleiterin

0221 476 92 20

vera.meyer@mentorat-koeln.de



Annekatri Schumacher

Studienbegleiterin

0221 476 92 19

[annekatri.schumacher](mailto:annekatri.schumacher@mentorat-koeln.de)

@mentorat-koeln.de



Sekretariat

Carolin Weyers

Studentische Hilfskraft

0221 476 92 12

sekretariat@mentorat-koeln.de

**Sie finden uns
im Mentorat:**

Berrenrather Str. 127,
50937 Köln

